



An  
Verbandsgemeindeverwaltung  
Ordnungsbehörde  
Am Deutschordensplatz 1  
76761 Rülzheim

Bei Fragen:

Telefon: 07272/7002-1094 oder 1030

E-Mail: [ordnungsamt@ruehlzheim.de](mailto:ordnungsamt@ruehlzheim.de)

**Antrag zur Inanspruchnahme öffentlichen  
Verkehrsgrund und verkehrsregelnden Maßnahmen  
gem. § 45 Abs. 6 und § 45 Abs. 1 der  
Straßenverkehrsordnung (StVO)**

Antragsteller:

Firma: \_\_\_\_\_  
Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_  
Telefon/Fax: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_  
Mobil: \_\_\_\_\_

|                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |  |      |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|------|
| Ort der Maßnahme:                                                                                   | <input type="checkbox"/> Hördt <input type="checkbox"/> Kuhardt <input type="checkbox"/> Leimersheim <input type="checkbox"/> Rülzheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |      |
| Straße / Haus-Nr.:                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |  |      |
| Straßenbezeichnung:                                                                                 | <input type="checkbox"/> Kreisstraße <input type="checkbox"/> Gemeindestraße <input type="checkbox"/> Gehweg <input type="checkbox"/> Radweg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |      |
| Für folgende Maßnahme wird die Erlaubnis zur Sondernutzung an öffentlichem Verkehrsgrund beantragt: | <input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterial<br><input type="checkbox"/> Aufstellung eines Containers<br><input type="checkbox"/> Aufstellung eines Bauzaunes<br><input type="checkbox"/> Aufstellung eines Baukrans<br><input type="checkbox"/> Aufstellung eines Silos<br><input type="checkbox"/> Gehwegaufgrabung <input type="checkbox"/> mit teilweiser Einbeziehung der Fahrbahn<br><input type="checkbox"/> Aufgrabung von öffentlichen Verkehrsgrund<br><input type="checkbox"/> Absolutes Halteverbot <input type="checkbox"/> nur Werktags/tagsüber <input type="checkbox"/> dauerhaft<br><input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |  |      |
| Umfang der Sperrung:                                                                                | <input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Gehweges<br><input type="checkbox"/> Teilweise Sperrung des Gehweges, Restbreite: _____<br><input type="checkbox"/> Halbseitige Sperrung der Straße, Restbreite: _____<br><input type="checkbox"/> Gesamtspernung der Straße<br><input type="checkbox"/> Teilweise Sperrung der Straße, Fahrbahnrand / Park-Box                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |      |
| Dauer der Maßnahme:                                                                                 | von:                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |  | bis: |





|                                                                               |                                                                                                                                       |
|-------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Der Anliegerverkehr bis zur Sperrung ist                                      | <input type="checkbox"/> möglich <input type="checkbox"/> nicht möglich                                                               |
| Verantwortliche Person für die Arbeitsstelle:                                 | Name: _____<br>Anschrift: _____<br>Telefon während der Arbeitszeit: _____<br>Telefon nach der Arbeitszeit: _____                      |
| Die Kennzeichnung, Verkehrsführung und Verkehrsregelung sollen erfolgen nach: | <input type="checkbox"/> RSA-Regelplan(-plänen) Nr.: _____<br><input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan wird dem Antrag beigelegt. |

### **Der Antragsteller versichert:**

Die Arbeitsstelle wird unter Beachtung der Vorschriften des § 43, der VwV zu § 43 Straßenverkehrsordnung (StVO) und der „Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen“ –RSA eingerichtet und abgesichert. Die Absperrung und Kennzeichnung wird regelmäßig überprüft, nach Beendigung der Maßnahme abgebaut und der ursprüngliche, verkehrsrechtliche Zustand wieder hergestellt, soweit nichts anderes bestimmt wird. Der Antragsteller stellt die anordnete Behörde von allen Ansprüchen frei, die auf die Benutzung des Verkehrsraumes zurückzuführen sind. Für alle Personen und Sachschäden, die infolge der Absperrung und Kennzeichnung entstehen, haftet der Antragsteller im vollen Umfang. Es ist bekannt, dass die Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen der Genehmigung der zuständigen Behörde voraussetzt. Ferner kann die zuständige Behörde bei festgestellten Verstößen gegen die Anordnung verkehrsrechtlicher Maßnahmen ein Bußgeldverfahren einleiten, bzw. die Arbeiten an der Arbeitsstelle bis auf weiteres einstellen und / oder im Zuge der Ersatzvornahme, zu Lasten des Antragstellers, eine Fremdfirma mit der ordnungsgemäßen Absicherung der Arbeitsstelle beauftragen.

### **Hinweis bezüglich der Gebührenregelung:**

Für Genehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung wird eine Grundgebühr in Höhe von 25,00 € erhoben. Zusätzlich werden pro Tag für die Dauer der Genehmigung 1,00 € fällig. Sollte es sich um eine Straßenvollsperrung handeln werden zusätzlich 2,00 € pro Tag fällig. Bei allen Gebührenanordnungen im Rahmen von Aufgrabungen zum Abrechnungszeitraum gilt der beantragte Baubeginn bis zur Vorlage der Fertigstellungsanzeige. Bei Terminüberschreitung erfolgt eine Nachberechnung der Gebühren.

Rechnung geht immer an Antragsteller, sofern keine anderen Angaben mitgeteilt werden.

Dieser Antrag muss 10 Tage vor dem voraussichtlichen Beginn der Maßnahmen bei der Straßenverkehrsbehörde eingereicht werden. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass der Eingriff in den Straßenverkehr erst nach Erteilung der Genehmigung erfolgen kann.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller

Dieser Antrag ersetzt nicht die Aufgrabungsanzeige, siehe dazu unter Aufgrabungsanzeige !